Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 12 (1896)

Heft: 44

Rubrik: Aus der Praxis - für die Praxis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 06.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

über dem Boden in der Mauer haben, mit Lukarnen zu versehen. Die Einsprache gegen diese Verfügung wird abgewiesen.

Die Mechanische Backsteinfabrik in Zürich bezahlt pro 1896 18 Prozent Dividende gegen 16 Prozent im Vorjahre.

Die Bauthätigkeit in Bern im Jahre 1896. Wenn die Außenquartiere zu blühenden Vorstädten heranwachsen und die Bevölkerungszahl erheblich zu steigen beginnt, so soll das angesichts der regen Bauthätigkeit niemanden wundern; Zahlen sprechen auch hier. Laut den statistischen Aufzeichnungen des städtischen Bauamtes wurden pro 1896 total 450 Baubewilligungen erteilt, wovon 345 allein auf Neubauten entfallen. Die linksseitig der Aare gelegenen Außenquartiere Mattenhof und Länggasse partizipieren mit 234, die Quartiere am rechten Ufer der Aare, Kirchenfeld, Wyler, Lorraine-Breitenrain, mit 100 neu in Angriff genommenen Bauten; die Altstadt selbst weist nur 11 Bewilligungen für Neubauten auf, während eine große Zahl von Umbauten stattfand. Die Bauthätigkeit wird andauern.

Bauwesen in Luzern. Auf dem Gute Reckenbühl-Luzern werden Vorbereitungen zu weitern Neubauten getroffen. Bekanntlich ist jetzt der Mühlekanal vom Bahnübergang bis zur Spendmühle unterirdisch gelegt. Dort hat nun Herr Bauunternehmer Mandrino Terrain gekauft für den Bau mehrerer Wohnhäuser (es ist die Rede von neun). Auch am Abhang der Schönheim-Höhe sollen neue Villen entstehen, wofür Herr Architekt Vogt, dem Vernehmen nach, bereits den nötigen Grund erworben hat.

— In Luzern wird der Neubau eines neuen Kantonsspitals im Kostenvoranschlag von $1^1/_2$ Millionen geplant.

Bauwesen in Genf. In Genf ist schon wiederholt der Plan aufgetaucht, den Hügel am linken Rhone-Ufer, auf welchem sich das Hauptquartier der alten Stadt mit dem Münster von St. Pierre befindet, mit einem Tunnel zu durchbohren. Dadurch würde ein großer Umweg abgeschnitten und zwischen der Gegend der Montblanc-Brücke und dem jenseitigen neuen Stadtteil von Plainpalais 2c. eine direkte Verbindung hergestellt. Es liegt auf der Hand, daß die Verwirklichung dieses Planes für den Verkehr in diesen dicht bevölkerten Stadtteilen von großem Werte wäre. Die unterirdische Passage würde etwa 220—230 Meter lang werden. Die Kosten wären jedenfalls verhältnismäßig leicht aufzubringen.

Der Bau eines neuen Postgebäudes in Zug ist wieder einen Schritt der Verwirklichung näher gerückt. Letzten Donnerstag hatte Hr. Bundesrat Zemp mit Vertretern der zugerischen Regierung und des Stadtrates eine Konferenz in Zug. Der Stadtrat bot als Bauplatz das Areal des ehemaligen Fideikommißgebäudes an, in welchem gegenwärtig die Kantonalbank und die Post untergebracht sind. Das Gebäude, das abgebrochen werden muß, wird die Eidgenossenschaft auf rund 130,000 Fr. zu stehen kommen, in welcher Summe der Preis für ein ziemlich großes Stück Umgelände inbegriffen ist. Hr. Bundesrat Zemp soll sich günstig über das Projekt geäußert haben.

Bauwesen in Rheinfelden. Mancher Fremde, der die aus dem Mittelalter stammende Festungsmauer betrachtet, sieht es als selbstverständlich an, daß dieselbe der Stadt gehört. Das ist aber nicht mehr der Fall, indem die Stadt schon in früheren Zeiten die Mauer stückweise an die Besitzer der anstoßenden Gebäude verkauft hat. Deshalb ist es so schwer, unserem Städtchen ein anderes Gewand zu geben Auf der Südseite freilich wurde seit Jahren und wird gerade jetzt daran gearbeitet, die Mauern teils zu durchbrechen, teils ganz wegzureißen. So ist nun auch die Hasenburg, ein dem Mittelalter nachgeahmter Turm verschwunden und neben demselben ist Herr Hegetschwyler damit beschäftigt, seinen weitläufigen Räumlichkeiten durch Wegbruch der Ringmauer und Aufführung eines Neubaues erhöhten Wert zu geben. Möchte das Vorgehen der beiden energischen Häuserbesitzer von den andern nachgeahmt werden! („Nat. Ztg.")

Asylbau. In Pfäffikon (Zürich) beschäftigt man sich lebhaft mit der Frage eines Asylbaues. Ein Baufond von Fr. 47,000 ist bereits vorhanden.

Kirchenbau Derendingen. In zahlreich besuchter Versammlung hat die reformierte Kirchgemeinde von Solothurn und Umgebung am Sonntag beschlossen, den Kirchenbau in Derendingen auf Grund des vorgelegten Planes von Herrn Architekt Widmer mit einem Kostenvoranschlag von höchstens Fr. 60,000 auszuführen. Infolgedessen werden schon im kommenden Frühling die Erdarbeiten begonnen und der Bau der Kirche im Verlaufe des Jahres unter Dach gebracht werden können. Das Gebäude, in romanischem Baustil gehalten und für 940 Sitzplätze berechnet, wird bei aller Einfachheit einen edlen Eindruck machen und der industriellen Ortschaft Derendingen zur Zierde gereichen.

Wasserversorgung im Freiamt (Aarg.). In den letzten drei Jahren sind in 18 Ortschaften des Bezirks Muri Wasserversorgungen mit Hydrantenanlagen eingeführt worden. Es sind alle Aussichten vorhanden, daß in zwei weitern Jahren es im Bezirk Muri kaum mehr eine Ortschaft geben wird, welche diese Vorteile sich nicht angeeignet hat.

Sägmehlbriquetts. Verschiedenen Anfragen betreffend dem Verfahren des in letzter Nummer d. Bl. enthaltenen Artikels über die Fabrikation von Sägmehlbriquetts diene zur Nachricht, daß Herr Ingenieur M. Fr. Martin in Zürich sein Burau in der Neptunstraße 34, 1 Treppe hoch, hat. Wer sich also für diese neue Industrie interessiert, mag dort persönlich Rücksprache nehmen. Die Redaktion.

Der richtige Typus eines Handwerkers ist der Schmied. Sein Beruf, so rauh und schwer er ist, drückt ihn aber zu keiner rohen, sinnlos waltenden Kraft herab. Er verlangt nebst Körperkraft und Gewandheit auch Fleiß und ein gutes Stück Intelligenz und Geistesgegenwart. Kraft, Gewandtheit, Fleiß und Intelligenz sind denn auch die richtigen Attribute, den Schmied zum echten Typus eines tüchtigen Handwerksmannes und daher jedem denkenden Menschen sympatisch zu machen. Wer hätte nicht seine helle Freude daran, zu sehen, wie das glühende Eisen unter jedem dröhnenden Streiche an Form gewinnt, wie das emsig wirkt und schafft im Drittelstakte! Wie der Arbeiter mit kundiger Hand und sicherem Blick das Eisen dreht und schaut, was noch daran fehlt und ob die wuchtigen Streiche die gewünschte Wirkung gehabt!

Aus der Praxis — Für die Praxis.

Fragen.

NB. Unter diese Rubrik werden technische Auskunftsbegehren, Nachfragen nach Bezugsquellen etc. **gratis** aufgenommen; für Aufnahme von Fragen, die eigentlich in den Inseratenteil gehören (Kaufsgesuche etc.) wolle man 50 Cts. in Briefmarken einsenden. **Verkaufsgesuche** werden unter diese Rubrik **nicht** aufgenommen.

784. Wer kann mir Stahldraht, speziell zu Bürsten verwendbar, liefern? E. Stahl, Bürstenfabrikant, Mollis (Glarus).

785. Ist es möglich, in ein hölzernes Modell kaltes Stahlblech, ca. 15 cm Länge, etwa 8 cm Breite und 1 mm Dicke zu pressen, daß es die Form behält, keine Falten gibt und es als Feder gebraucht werden kann und auch, wenn es der Länge nach bereits gerade gedrückt wird, seine gegebene Form nicht verliert? Diese Form wäre von allen Seiten gebogen, ungefähr wie ein der Länge nach zerschnittenes, stark krummes halbes Rindshorn. Wo erhält man solches Stahblech, eventuell würde sich auf gegebene Zeichnung jemand mit der Herstellung solcher Federn befassen? Bei Gelingen bedeutender Verbrauch sicher.

786. Wer liefert schöne solide Maschinen mit Einrichtung zum Fässer inwendig ausdämpfen? Man würde eine solche Maschine anschaffen zum Preise von 600 bis 800 Fr.

787. Wer hat eine garantiert brauchbare Turbine von 25 bis 30 HP zu verkaufen?

788. Wer liefert hölzerne Riemenscheiben?

789. Welches wäre die zweckmäßigste Pumpe für Kraftbetrieb zum Heben von Jauche, event. wer fabriziert solche?

790. Wer liefert die einfachsten und zuverläßigsten Wächterkontrolluhren? Offerten nimmt entgegen A. Spychiger, La Ferrière.

791. Wer liefert Luft-Ventilatoren für einen Gesellschaftssaal von 1100 m³ Inhalt? Offerten an Gebr. Kälin, Baugeschäft, Lachen (Schwyz).

792. Gibt es ein Mittel, um Cementarbeiten gegen Säuren haltbarer zu machen und wo wäre solches zu beziehen?

793. Wer liefert Veloräder für Motorenwagen?

794. Wie viel Quadratinhalt rechnet man für eine Person für den Zuschauerraum einer erhöhten Theaterbühne?

795. Wer gibt Anleitung zur Fabrikation von Bausteinen aus Sägmehl und wer liefert die nötigen Maschinen dazu oder könnte jemand ein Muster senden gegen Belohnung?

796. Wer fertigt leistungsfähige Maschinchen zum Korkschneiden an und wer liefert billigst Korkholz?

797. Wer liefert Dreharbeiten und Stäbe in Lärchen- oder Kirschbaumholz?

798. Wer erstellt Feuerungsanlagen für Kohlenstaub, Patent Wegener, oder wer kann über diese Methode nähere Auskunft geben?

799. Welche Firma befaßt sich mit der Erstellung von Trockenanlagen für Textilstoffe, wobei die Abzugsgase einer Kesselanlage benützt werden können?

800. Wo könnte man Ahornstäbe, 4,5 × 4,5 cm dick, 70 cm lang, beziehen, oder auch 4,5 cm dicke Bretter, ziemlich trocken, schön weiß und möglichst astfrei? Offerten unter Preisangabe direkt an J. U. Wegmann, mech. Holzdreherei, Uzwyl (St. Gallen).

801. Wer liefert geschmackvolle Sarggarnituren, wenn möglich in leichtem Blech, sowie Sarggriffe, Sargfüße (Löwentatzen) und einen praktischen Sargdeckelverschluß?

802. Wer könnte mir Auskunft erteilen, wie viel Minutenliter Wasser bei 30 Meter Fallhöhe auf eine Pferdekraft berechnet werden?

803. Wer liefert größere Quantitäten Korkabfälle und Wollabgang für Isolierung, zu billigsten Preisen?

804. Wer hätte einen noch in gutem Zustande befindlichen eisernen Reit- und Spindelstock? Spitzenhöhe 250—300 mm, event. eine ganze Drehbank, für Kraftbetrieb. Es wäre erwünscht, an Zahlung Holzdreherarbeit zu liefern.

805. Wer ist Verkäufer von alten Eisenbahnschienen?

Antworten.

Auf Frage **720.** Es soll heißen Amstad, Elektriker, Stans, statt Sattlermeister.

Auf Frage **726.** Wassermotoren mit geringstem Wasserverbrauch liefert J. Aeppli, Rapperswyl.

Auf Fragen **730** und **735.** Rentabler und mit viel weniger Kosten verbunden ist anstatt der Briquetfabrikation die von Bausteinen aus Sägmehl. Zu letzterem Zweck kostet eine Presse (wenn man überhaupt solche verwenden will) kaum den zehnten Teil einer Briquetpresse.

Auf Frage **733.** Gemahlenen Kork in allen Körnungen liefert die Mechanische Korkwarenfabrik Dürrenäsch (Aargau).

Auf Fragen **735, 751** und **757.** Lieferant von solchen Maschinen ist M. Fr. Martin, Ingenieur, Neptunstr. 34, Zürich. Die Fabrikation kann auf zweierlei Arten (mit Erhitzen und einfach trocken) nach patentierten Systemen geschehen und zwar ohne Bindemittel.

Auf Frage **739.** Bachofen u. Hartmann, Uster, empfehlen sich zur Lieferung von Staufferbüchsen.

Auf Frage **739.** Bin im Besitze von 3 automatischen messingenen Schmierbüchsen Nr. 3, welche wegen Nichtgebrauch à Fr. 2 per Stück abgebe. Eugen Mäder, Baumeister, Baden.

Auf Frage **742.** Franz Scheuber, Tuffbruchbesitzer, Büren bei Stans.

Auf Frage **743.** Wünsche mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. J. Kopp, Langstraße 215, Zürich III.

Auf Frage **750.** Solche Maschinen liefert Ingr. M. Fr. Martin, Neptunstr. 34, Zürich; derselbe erbittet Angabe, für welche Leistung.

Auf Frage **750.** Selbstarbeitende Schraubenmaschinen liefern als Spezialität Tschopp u. Widmer, mech. Werkstätte, Solothurn. Wünschen mit Fragesteller in Verbindung zu treten.

Auf Frage **752.** Teile Ihnen mit, daß ich wegen Anschaffung einer größeren Anlage Verkäufer eines einpferdigen Dynamos (für Beleuchtungszwecke) bin. Derselbe ist noch im Betriebe zu sehen. J. Wyler, mech. Schreinerei, Veltheim b. Winterthur.

Auf Frage **752.** J. Amstad, Sattlermeister, Stans.

Auf Frage **755.** Wünsche mit Fragesteller in Unterhandlung zu treten. A. Wegelin, Mechaniker, Goßau (St. Gallen).

Auf Frage **755.** Einen fast neuen Blasbalg verkaufe infolge Anschaffung eines Ventilators. Senn, Schmied in Wyl (St. Gall.)

Auf Frage **758.** Gute amerikanische Gehrungsschneidladen liefern zu billigen Preisen Hans Schneeberger u. Cie., Basel.

Auf Frage **759.** Granthäspel liefert als langjährige Spezialität billigst Hch. Schwarzenbach, mech. Dreherei in Langnau am Albis.

Auf Frage **759.** Granthäspel, Schienenhäspel in verschiedenen Systemen, sowie Lyoner- und Zahnhäspel fabriziert in allen Größen Ph. Jecker-Schmid, Büßerach (Solothurn).

Auf Frage **759.** Wünsche mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. Albert Widmer, Meiringen.

Auf Frage **759.** Granthäspel liefert zu billigsten Preisen E. Dietliker, mech. Drechslerei, Wetzikon.

Auf Frage **760.** Bachofen u. Hartmann, Uster, fabrizieren bestes Modellöl für Cementröhrenformen.

Auf Frage **760.** Preßformen-Oel liefern in zweckmäßiger Qualität und zu billigsten Preisen Wanner u. Co. in Horgen.

Auf Frage **760.** Die Firma G. A. Pestalozzi, Auf der Mauer 6, Zürich I, liefert Schmieröl für Cementröhrenformen in bester Qualität.

Auf Frage **761.** Oskar Tobler, Gürtler, Römergasse, Zürich I.

Auf Frage **764.** Eiserne Hobelbankschrauben liefern in allen Größen billigst Hans Schneeberger u. Cie., Basel.

Auf Frage **764.** Eiserne Hobelbankschrauben in beliebiger Ausführung liefert J. Schwarzenbach, Genf.

Auf Frage **764.** Hobelbankschrauben in allen Größen verfertigt seit Jahren die mech. Werkstätte von Fr. Zwicky-Honegger in Wald (Zürich) zu billigsten Preisen.

Auf Frage **766.** Kniehebelpresse für Handbetrieb, sowie eine Excenterpresse neuesten Systems für Hand- und Kraftbetrieb ab Lager zu beziehen von Blum u. Co., Maschinen- und Riemenscheibenfabrik, Neuveville (Bern).

Auf Frage **766.** Wenden Sie sich an die Maschinenfabrik Hch. Blank, Uster.

Auf Frage **767.** Teile ergebenst mit, daß ich sehr gut und billig entsprechen kann; wünsche mit Fragesteller in Unterhandlung zu treten. J. J. Berliat, mech. Werkstätte, Uznach.

Auf Frage **767.** Emil Steiner u. Cie., Zürich III, sind Verkäufer eines gut gehenden Petrolmotors und wünschen mit Fragesteller in Verbindung zu treten.

Auf Frage **767.** J. P. Fopp in Pontresina hat einen wenig gebrauchten, gut gehenden 4 HP Petrolmotor unter Garantie zu verkaufen und wünscht mit Fragesteller in Verbindung zu treten.

Auf Frage **767.** Petrolmotoren neuester und einfachster Konstruktion liefert die Motorenfabrik Wetzikon A. G.

Auf Frage **769.** Das Patentbureau von Ch. Grandpierre in Bern befaßt sich mit solchen Angelegenheiten.

Auf Frage **770.** Die Firma G. A. Pestalozzi, Auf der Mauer 6, Zürich, hält stets ein großes Lager Maseriercartons in sämtlichen Masern.

Auf Frage **770.** Maserabzüge werden von der Firma Hausmann u. Co. in Bern geliefert.

Auf Frage **770.** Maserabzüge liefert in großer Auswahl die Lack- und Farbenfabrik in Chur.

Auf Frage **771.** Wünsche mit Fragesteller in Verbindung zu treten. J. Hunkeler, Reiden.

Auf Frage **771.** Die Finanzierung von wirklich nützlichen Erfindungen besorgt vermittlungsweise das Patentbureau von Ch. Grandpierre in Bern.

Auf Frage **772.** Der anonyme Fragesteller (Schreineretablierung) ist ersucht, der Expedition d. Bl. seine genaue Adresse anzugeben, da mehrere Briefe für ihn dort liegen.

Auf Frage **779.** Nach dem von Ihnen mitgeteilten Thatbestand haben Sie zwar nicht das Recht, die fraglichen Sägeangeln in den Handel zu bringen. Wenn Sie aber beweisen können, daß Sie die Erfindung gemacht haben, bevor ein anderer das Patent erhalten hat, so können Sie das betr. Patent gerichtlich anfechten oder es darauf ankommen lassen, ob derjenige, der sich unrechtmäßig als Erfinder ausgegeben hat, gegen Sie einen Nachahmungsprozeß anstrengt. Das erstere wäre jedoch wohl vorzuziehen .... wenn Sie die nötigen Mittel dazu haben. Es ist jedoch nicht möglich, den Fall zu entscheiden, bevor die näheren Verumständungen bekannt sind. Unterzeichneter ist gern bereit, Ihnen sowie allen Abonnenten dieses Blattes Auskunft und Rat in Patentsachen kostenlos zu erteilen. Ch. Grandpierre, Patentanwalt in Bern.

Auf Frage **781.** Rundschindelnmaschinen für beliebige Größen verfertigt W. Würth, Mechaniker, Lichtensteig, und können solche daselbst besichtigt werden.

Auf Frage **781.** Maschinen zur Fabrikation von Holzschindeln — Rundschindeln — mit Abstanzvorrichtung liefert in vorzüglichster Ausführung und wünscht mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten Joh. Beutler, Mechaniker in Rüegsau (Emmenthal).

Auf Frage **782.** Wenden Sie sich an: Gottfr. Albrecht, Wagnermeister, Seefeld, Zürich V; A. Imholz, Wagenbauer, Bundt-Lichtensteig; P. Falch, Wagner, Nelkenstraße 12, St. Gallen; Christian Müller, Wagnermeister in Oberhofen bei Etzgen (Aargau); Fritz Wälchli, Wagnermeister in Oberbottigen (Bern); Hermann Walther, mech. Wagnerei, Ober-Entfelden; J. Boßhardt, mech. Wagnerei, Fehraltorf; Fritz Wegmüller, Wagnermeister, Rychigen; Wilhelm Bachmann, mech. Wagnerei, Gais (Appenzell).

Submissions-Anzeiger.

Die Zimmer-, Bauschmiede-, Spengler-, Holzcementbedachungs- und Blitzableitungs-Arbeiten zum Dependenz-